

Leben heisst bereit sein, irgendwann zu sterben.

Lieben heisst bereit sein, irgendwann Abschied zu nehmen.

Tief bewegt verabschieden wir uns in Liebe und Dankbarkeit von meinem Lebenspartner, unserem Paps, Schwiegervater, Gropa, Grosspapi, Bruder, Onkel, Schwager, Cousin, Götti und Freund

Alfred Loosli

«Fredi»

18. Juli 1943 – 9. November 2022

Wir bewundern, wie tapfer und gelassen du deine Krebserkrankung ertragen hast. Deine liebevolle, ruhige Art, dein Optimismus und dein Humor bleiben unvergessen. Wir lassen dich los in der Gewissheit, dass du nun nicht mehr leiden musst und von aller Last befreit bist. Mögest du auf deiner Weiterreise von strahlendem Licht umgeben sein.

Du bleibst immer in unseren Herzen

Margreth Joly

Tanja & Jürg Schlechten-Loosli

mit Jan und Tabea

Reto Loosli

Stefan Loosli

mit Fabrice

Sonja Genge-Loosli

Verwandte und Freunde

Auf Fredis Wunsch nehmen wir im engen Kreis Abschied. Die Asche wird der Natur übergeben.

Wer im Sinne von Fredi etwas spenden möchte, berücksichtige den Fonds des Wohn- und Pflegeheims Grünau:

PC 30-5120-1, IBAN CH17 0900 0000 3000 5120 1, Vermerk: Trauerspende Alfred Loosli.

Traueradressen:

Margreth Joly, Aarbühlstrasse 4, 3084 Wabern

Familie Loosli, Lysstrasse 32, 3322 Schönbühl